

**Bebauungsplan zwischen General-Guisan-, Allmend- und Weststrasse sowie Bahnschleife,
Plan Nr. 7033 1. Lesung**

Bericht und Antrag der Bau- und Planungskommission vom 02. Juni 1998

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren

I. Bericht der Kommission

Die Bau- und Planungskommission behandelte die Vorlage betreffend 1. Lesung Bebauungsplan General-Guisan-, Allmend- und Weststrasse sowie Bahnschleife an der Sitzung vom 02. Juni 1998. Dazu nahmen die Herren Stadträte E. Spescha und T. Gügler sowie von der Stadtverwaltung Frau Pabst, Grünplanerin, Herr Schöttli, Stadtarchitekt, Herr Durisin, Chef Tiefbau, Herr Balzarini, Chef Hochbau und Herr Studer, Leiter Sportamt, an der Sitzung teil.

Der Bauchef, Herr E. Spescha, informiert generell über die Vorlage. Nachdem von der kantonalen

Baudirektion rechtliche Bedenken gegen die Aufhebung des bestehenden Bebauungsplanes angemeldet wurden, hat der Stadtrat beschlossen, einen neuen Bebauungsplan für das obgenannte Gebiet auszuarbeiten. Der neu vorgelegte Bebauungsplan entspricht den Bauvorlagen der Sporthalle und der Eishalle. Im Weiteren gibt es neue Baulinien, bzw. werden best. Baulinien teilweise aufgehoben.

Eintreten wird von der Kommission stillschweigend beschlossen.

In der Kommission wird die Frage geäussert, ob im Bebauungsplan noch genügend Spielraum vorhanden ist (insbesondere Dachkoten), falls an den projektierten Hallen im weiteren Verlauf der Planung noch kleine Modifikationen vorgenommen werden müssten. Diese Frage wird vom Stadtrat bejaht. Es ist vorgesehen, einen gemeinsamen Weg für Velos und Fussgänger entlang der General-Guisan-Strasse zu realisieren (nicht getrennt). Die Bushaltestellen bleiben an den bisherigen Standorten.

Die Kommission stimmt in 1. Lesung dem Bebauungsplan befürwortend zu.

II. Antrag der Kommission

Die Bau- und Planungskommission beantragt Ihnen, auf die Vorlage einzutreten und den Bebauungsplan zwischen General-Guisan-, Allmend- und Weststrasse sowie Bahnschleife, Plan-Nr. 7033, in 1. Lesung zu genehmigen.

Für die Bau- und
Planungskommission

der Präsident

R. Bucher

Zug, 03. Juni 1998